



INDUSTRIAL TECHNOLOGY



© Getty Images iStockphoto

© Getty Images iStockphoto

AFI-Lizenzgeflüster

Das heuer vom Aluminium-Fenster-Institut ins Leben gerufene Lizenzmodell der Gemeinschaftsmarke Alu-Fenster nimmt an Fahrt auf.



WIEN. Die Abkürzung AFI wird in der österreichischen Architektur- und Baubranche immer geläufiger. Mehr und mehr Entscheider erwerben Lizenzen des 1987 gegründeten Aluminium-Fenster-Instituts. Doch was es mit den Lizenzen auf sich? In aller Kürze: Sie bieten attraktive Direkt-Leistungen für Lizenznehmer und Lizenzpartner.

Lizenznehmer sind Metallbaubetriebe, Lizenzpartner alle in der österreichischen Metallbaubranche tätigen Unternehmen, die mit Metallbaubetrieben im Geschäftsverkehr stehen. Weitere Möglichkeiten der Zusammenarbeit bestehen in Kooperations- und Förderverträgen. Das Institut fokussiert bei den Leistungen auf seine Kernkompetenzen Networking, Marktforschung, Werbung, PR und Social Media. Die AFI-Direkt-Leistungen für Metallbaubetriebe betreffen viele Unternehmensbereiche. Die Nutzung hängt stark vom persönlichen Engagement ab.

Die Direkt-Leistungen im Detail:

- Möglichkeit der Teilnahme an branchenspezifischen und regionalen AFI-Treffen. Es werden Präsenzveranstaltungen und Onlinemeetings durchgeführt. Die dort zu entwickelnden Themen bzw. Standpunkte können in der Folge unternehmensintern oder auch in Unternehmenskooperationen genutzt werden.
- Unterstützung bei Öffentlichkeitsarbeit und Werbung. Schon das AFI-Willkommenspaket enthält die Möglichkeit einer unternehmensspezifischen Presseaussendung im Stil der Marke Alu-Fenster.

- Auf der AFI-Homepage und im AFI-Blog werden alle Lizenznehmer und Lizenzpartner veröffentlicht.
- Werbemittel zum Imagetransfer von der Gemeinschaftsmarke Alu-Fenster zu den AFI-Lizenz-Unternehmen werden verrechnungsfrei angeboten.
- Das vielbeachtete AFI-Weißbuch wird weiter beworben und es steht jedem Lizenznehmer für die Überzeugungsarbeit „pro Alufenster“ gegenüber den Materialien Holz und Kunststoff kostenlos zur Verfügung.
- Die Teilnahme am „Aluminium-Architektur-Preis“ und am neuen „Alufenster-Fassaden-Preis“ ist für Lizenznehmer kostenlos möglich.
- Die Teilnahme an einer neu zu gründenden Social-Media-Community unterstützt alle Lizenzpartner bei zeitgemäßer digitaler Kommunikation und Kundenakquisition.
- Paroli – das gemeinsam mit der AMFT, Arbeitsgemeinschaft der Hersteller von Metall-Fenster/Türen/Tore/Fassaden, entwickelte AVB-Onlinetool zur Überprüfung Allgemeiner Vertragsbedingungen von Auftraggebern steht im Rahmen des neuen Lizenzerwerbes für ein Jahr kostenlos zur Verfügung.
- Last but not least ist die Seminarreihe „Marketing Recht Technik“ in Konzeptentwicklung. Themen aus dem Marketing (Werbung, Öffentlichkeitsarbeit und Social Media), dem Rechtsbereich (Paroli) und aus der Technik (Normen, Fenstereinbau) werden gemeinsam mit Marketingspezialisten, Rechtsanwälten und Sachverständigen bedarfsgerecht entwickelt und umgesetzt. (hk)



Kategorien